



Amtliche Mitteilung

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger:

Adr.: 3353 Biberbach, Im Ort 279, Tel. 07476/8250 Fax: 17. E-Mail: gemeinde@biberbach.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Druck:

Erscheinungsort: **Biberbach**

<http://www.biberbach.gv.at>

Zugestellt durch Post.at

Gemeindeamt Biberbach

Bgm. Dipl.-Ing. Karl Latschenberger

Gemeindeamt Biberbach, in eigener Vervielfältigung

Verlagspostamt: **3353 Seitenstetten**

Biberbacher Gemeindelaufer

Nr. 07/2011

02.05.2011

Ärztendienst im Mai 2011

07./08.	Dr. SCHNEIDER Dagmar	Ertl	07477/20 120
14./15.	Dr. REITH Fritz	St. Peter/Au	07477/436 950
21./22.	Dr. DERFLER Ernst	Seitenstetten	07477/433 110
28./29.	Dr. DERFLER Ernst	Seitenstetten	07477/433 110



Autowrackentsorgung

Auch heuer wird wieder eine Autowrackentsorgung durchgeführt!

All jene, die sich eines Autowracks entledigen wollen, mögen das angefügte Anmeldeformular vollständig ausgefüllt bis spätestens **Freitag, 20. Mai 2011** am Gemeindeamt abgeben bzw. faxen (07476/8250-17). Wichtig ist dabei v.a. die **FIN** = Fahrzeug Identifikations Nummer = Fahrgestellnummer

Autowracks von der **Sammelstelle** inkl. 5 Reifen **kostenlos**
Einzelabholung (vom Haus) € 15,- (inkl. 5 Reifen) pro Auto



Sammelstelle und Abholtermin werden noch bekanntgegeben!

Neuer Newsletter „BiboNews“

Die neuen „BiboNews“ sind da!!! Dabei handelt es sich um einen Newsletter der Gemeinde Biberbach, zu dem sich jeder über die **Homepage der Gemeinde** anmelden kann.

Wir wollen diese Möglichkeit der Information in der heutigen Online-Welt nutzen und auch den vielen Jugendlichen und der gesamten Bevölkerung unserer Gemeinde anbieten!

Mit meiner Gemeinde zum Theatersommer Haag



Beim heurigen Theatersommer Haag wird das Stück „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare gespielt. Wie schon die letzten Jahre zuvor übernimmt unsere Gemeinde auch heuer wieder zu einem bestimmten Termin eine Patenschaft. Sie haben daher erneut die Möglichkeit einen vergnüglichen Abend beim Theatersommer Haag zu genießen und ein paar Worte mit Intendant Gregor Bloéb oder mit einem der Schauspieler zu wechseln.

Sichern Sie sich rechtzeitig Karten! Unsere Gemeinde wird am **Donnerstag, den 14. Juli 2011** zum „Haager Sommernachtstraum“ fahren. Begleiten Sie uns und holen Sie sich 10% Ermäßigung auf Ihre Eintrittskarte.

Weitere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt!

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen einen traumhaften Sommerabend verbringen zu dürfen.

Infos über den Theatersommer Haag finden Sie im Internet: www.theatersommer.at

Mitteilung der Baubehörde

Für jedes von der Baubehörde bewilligte Bauvorhaben ist nach Fertigstellung bzw. spätestens 5 Jahre nach Baubeginn eine Fertigstellungsmeldung durch den Bauwerber bei der Baubehörde vorzulegen.

Anzuschließen sind die Bauführerbescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung des Vorhabens und alle geforderten Atteste lt. Gutachten (zB Elektroattest, Bescheinigung des Rauchfangkehrers, Dichtheitsattest der Senkgrube, usw.)

Feuerbrand – eine bedrohliche Pflanzenkrankheit

Feuerbrand ist eine hoch ansteckende, bakterielle Pflanzenkrankheit, die für Mensch und Tier ungefährlich ist.

Feuerbrand gilt als Quarantänekrankheit und ist **MELDEPFLICHTIG!**

Informationsblatt zu Feuerbrand (Symptome, Wirtspflanzen, ...) ist auf der letzten Seite!

Wenn Sie die typischen Symptome erkennen oder auch nur der Verdacht auf Feuerbrand besteht, sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten:

1. Berühren Sie **niemals** verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile
2. Unverzüglich Meldung an das Gemeindeamt (07476/8250) erstatten, diese schickt einen Feuerbrand-Beauftragten zur Besichtigung

Feuerbrand-Beauftragte unserer Gemeinde sind:

Josef Aigner (Riedl 165) und Dipl. Ing. Fritz Hinterleitner

3. Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Feuerbrandbeauftragte alle weiteren Schritte für Sie in die Wege leiten

EINSCHALTUNGEN

Altkleidersammlung

Das Rote Kreuz Amstetten führt von **Mittwoch, 1. Juni bis Montag, 6. Juni 2011** eine Altkleidersammlung durch.

Es werden gesammelt:

- Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in sauberem Zustand
- Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche
- Unterwäsche jeder Art
- Woldecken, Bettfeder im Inlett
- Schuhe, paarweise zusammen gebunden



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Bitte keinesfalls Altpapier, Schneiderabfälle, Ledersachen (Gürtel, Taschen, ...), Matratzen, Teppiche oder Industrieabfälle!

Bringen Sie bitte den Sack mit Ihrer Spende **GUT VERSCHLOSSEN** in den LKW beim Bauhof Biberbach!

Wanderung nach Mariazell

Eine kleine Gruppe von Wanderfreudigen Biberbachern wollen am Freitag den 20.05.2011 zu Fuß in einem 2 tägigen Marsch die Strecke von Biberbach nach Mariazell bezwingen. Sollte sich jemand anschließen wollen Auskunft unter: 07476/8369 oder 06645132786. (Bühringer Josef)



MASCHINENBAU – STAHLBAU – KONSTRUKTIONEN

Wir sind auf der Suche nach zuverlässigen Mitarbeitern zur Verstärkung unseres Teams.

CNC-FRÄSER SCHWEISSER LEHRLINGE

- Maschinenfertigungstechniker
- Zerspanungstechniker

Unsere Anforderungen:

- Technisches und handwerkliches Geschick
- Selbstständiges und leistungsorientiertes Arbeiten
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Wir bieten Ihnen:

- die Sicherheit eines langjährigen Unternehmens
- ein gutes Betriebsklima
- abwechslungsreiche Arbeitsinhalte

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

Hinterleitner Ges.m.b.H. Maschinenbau
Niederegg 251, 3332 Biberbach
Tel.: 07448/3660-0, e-mail: info@hinterleitner.co.at



Vierkanter-Wettbewerb Oberösterreich und Niederösterreich!

Auf der Suche nach Juwel-Vierkanter...

Die niederösterreichische Moststraße ruft in Kooperation mit den oberösterreichischen LEADER Regionen Linz Land und Traunviertler Alpenvorland zum grenzüberschreitenden Vierkanterwettbewerb auf.

Der Vierkanter ist ein Stück Geschichte unserer Regionen, ihrer Bewohner und unseres Lebens – er verbindet Regionen und vor allem ihre Menschen! Setzen wir uns daher gemeinsam dafür ein, dass auch die nächsten Generationen diese Juwelle schätzen, bewohnen und bewirtschaften können.

In erster Linie werden durch den Wettbewerb „Juwel-Vierkanter“ in den beteiligten Regionen besonders hervorgehoben. Neue Nutzungsformen aber auch die Erhaltung dieser regionstypischen Hofform sollen aufgezeigt werden.

Teilnahmebedingungen

Alle Teilnehmer sollen sowohl digitale Farbfotos des Vierkanters (z.B. Fassade, Innenhof, Leben im Vierkanter, etc.) als auch folgende Daten einsenden:

- Eigentümerdaten: Wer ist der Besitzer des Hofes und Hofname
- Nutzung des Vierkanters: Wohnung, Landwirtschaft, Gewerbe, öffentliche Nutzung, Urlaub am Bauernhof, Atelier, Schule, Gaststätte, etc.
- Alter bzw. historischer Verlauf: Baujahr, Sanierungs- bzw. Umbaumaßnahmen, eventuell mit Fotos (einst und jetzt)
- Umfeld Vierkanter: Lage im Kataster (Gemeindegebiet; Katastralgemeinde), Lage im Naturraum
- Besonderheiten bzw. das Besondere im Vierkanter: (z.B. Leben am Vierkanter, Generationen am Hof,...)

Besondere „Juwel-Vierkanter“ erhalten schöne Urlaubspreise. Im Rahmen einer Abschlusspräsentation gibt es noch Anerkennungspreise sowie eine Dokumentation über die „Juwelle“.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2011. Nähere Details und Anmeldeformular: www.moststrasse.at/vierkanter.

LEADER Region Tourismusverband Moststraße
Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling
0 74 75/533 40 500, sekretariat@moststrasse.at

LEADER Region Linz-Land
Hauptplatz 23/3, 4020 Linz
0 732/79 30 66, leader@linz-land.at

LEADER Region Traunviertler Alpenvorland
Pfarrhofstraße 1, 4594 Steinbach/Steyr
07257/70331, office@leader-alpenvorland.at

Neues aus der Bücherei Kematen an der Ybbs!

Liebe Leserinnen und Leser!

Unsere Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch 15 Uhr - 18 Uhr
Freitag 9 Uhr – 13 Uhr

Es warten eine Menge neuer Bücher auf Sie - einige möchten wir Ihnen gerne vorstellen:

Keine Frage des Geschmacks von Veit Heinichen

Ein deutscher Filmproduzent wird in Italien bei Triest tot aus der Adria gefischt. Mord? Der Verdacht fällt auf Lele Raccaro, den politisch einflussreichen Geschäftsmann und seine unehelichen Söhne vierschrotige Kerle, die sich ihr Taschengeld mit der Erpressung der britischen Politikerin Jeanette McGyver aufbessern wollen. Gemeinsam mit der Journalistin Miriam Natisone begibt sich Kommissar Laurenti auf die Spur der Drahtzieher eines folgeschweren Machtspiels.

Die Stunde der Seherin von Dagmar Trodler Historischer Roman

Das Schicksal verschlägt die Schwestern Margaret und Christina an den Hof des schottischen Königs Malcolm. Während die schöne Margaret sogleich das Interesse des Königs weckt, fühlt sich die jüngere Christina allein gelassen und zieht sich immer mehr zurück. Doch als die vergötterte große Schwester einem Fluch zum Opfer fällt, wagt Christina sich auf eine abenteuerliche Reise. Um Margarets Leben zu retten, muss sie eine schwere Entscheidung treffen und ein großes Opfer bringen...

Der alte König in seinem Exil von Arno Geiger

Wenn einer nicht mehr denken kann wie früher, was ist das für ein Leben? Arno Geigers Vater hat Alzheimer. Die Krankheit löst langsam seine Erinnerung und seine Orientierung in der Gegenwart auf, lässt sein Leben abhandenkommen. Arno Geiger erzählt, wie er nochmals Freundschaft mit seinem Vater schließt und ihn viele Jahre begleitet. In nur scheinbar sinnlosen und oft so wunderbar poetischen Sätzen entdeckt er, dass es auch im Alter in der Person des Vaters noch alles gibt: Charme, Witz, Selbstbewusstsein und Würde. Arno Geigers Buch ist lebendig, oft komisch. In seiner tief berührenden Geschichte erzählt er von einem Leben, das es immer noch zutiefst wert ist, gelebt zu werden.

Neue Kinder- und Jugendbücher:

Bleibt locker, Leute! Chaoscomiks von Luis; von Dagmar Geisler

Wehe, einer lacht!!! Chaoscomiks von Luis von Dagmar Geisler

Steffi und Nellie Bd.1,2,3 und 4 von Thor Annika

Scherbenmond von Bettina Belitz

Arkadien von Kai Meyer u.v.a.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch! - Ihr Büchereiteam

Gemeinde- und ÖGB Bücherei Kematen

Festhalle, 1. Straße 25, 3331 Kematen/Ybbs

Telefon: 07448/4298, E-Mail: buecherei.kematen@aon.at

EKIZ Seitenstetten

HILFSWERK - Tagesmutter Ausbildung startet im Sommer in Amstetten

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz

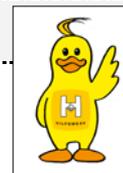
Zuhause und doch berufstätig...

Kinderbetreuung durch Tagesmütter - eine familienfreundliche und flexible Alternative der Tagesbetreuung.

Im NÖ Hilfswerk können sich interessierte Frauen kostenlos zur Tagesmutter ausbilden lassen: Die Ausbildung ist modular aufgebaut, ein Teil der Ausbildung kann als Basis für weitere Ausbildungen im pädagogischen Bereich – z.B. Kindergartenhelferin - genutzt werden. Die Berufsausbildung lässt einen selbst wachsen und bietet viele Entwicklungsmöglichkeiten. Weiters bietet das Hilfswerk vielfältige Fortbildung zu pädagogischen Themen, laufende fachliche Begleitung, eine starke Tagesmutter-Gruppe zum fachlichen und persönlichen Austausch, die Vermittlung von Tageskindern sowie diverse Versicherungen für Kinder und Tagesmütter.

Das NÖ Hilfswerk bietet eine kostenlose Grundausbildung, regelmäßige Weiterbildung und Erfahrungsaustausch in Gruppen und die Vermittlung der Kinder durch eine Einsatzleiterin vor Ort.

Tagesmutter zu sein ist spannend, flexibel und wertvoll



In der Schule auf Erfolgskurs

Hilfswerk unterstützt beim Lernen

Schlechte Noten in der Schule, mit dem Prüfungsstoff überfordert, fehlt der „Durchblick“? Kein Problem:

Das Hilfswerk unterstützt Kinder und Jugendliche mit einem umfassenden Programm „Rund um's Lernen“ in allen Fächern und für jede Altersstufe zu fairen Preisen.

Mutter-Kind-Malen

Ein spannender kreativer Nachmittag für Mutter (Vater, Oma, Opa) und Kind erwartet euch.
 Taucht ein in die Welt der Farben und gestaltet zwei zusammenhängende Bilder mit Acrylfarben auf Keilrahmen
 Wir experimentieren mit verschiedenen Farben und Materialien Spachtelmasse, Gräser, Sand, Papier, Tapetenkleister)

Termin.: Dienstag, 10. Mai 15-18 Uhr
Ort: Eltern-Kind-Zentrum, NÖ Hilfswerk, Amstettnerstraße 1, 3353 Seitenstetten
Beitrag: 27 Euro/ Nachmittag incl. Material
Anmeldung: erforderlich beim NÖ Hilfswerk



Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Tel.: 07477/49094 oder 0676/878733906
Informationen beim Hilfswerk Seitenstetten, Kinder Jugend und Familie
 Kammerhofer Christine, Amstettnerstraße 1, 3353 Seitenstetten
kijufa.seitenstetten@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at

Bekanntgabe der Ortsbäuerinnen

Nocheinmal herzliche Einladung zum Kabarett der AGB-Bezirk St. Peter, mit dem Frauenkompott-Kabarett mit sechs ausgekochten Frauen, **am 4. Juni 2011** in der Carl Zeller Halle in St.Peter/Au.
 Kartenpreis: 12€; Karten erhältlich im Vorverkauf bei den Ortsbäuerinnen.

Einladung zur Exkursion der Bäuerinnen und Biberbacherinnen!

Programm:

- * Frühstück im Gasthaus Wöhrer in Aigen/Ennstal
- * Lehr- und Forschungszentrum Raumberg-Gumpenstein in Raumberg
- * Mittagessen in Irdning beim "Gabrielwirt"
- * Kräuterbauernhof Christine Percht in Michaelerberg in Gröbming
- * Gemütlicher Ausklang am Michaelerberghaus auf 1.300 m Höhe, mit schöner Aussicht
 (bei schlechter Witterung unbedingt Regenschutz mitnehmen)

Termin: am Montag, 6. Juni 2011
Abfahrt: um 6.30 Uhr beim Parkplatz beim Feuerwehrhaus
Fahrtkosten: 25 € (inkl. Eintritte und Führungen)
Anmeldung und Einzahlung bei der Raika Biberbach bis spätestens 30.Mai 2011
 bei kurzfristiger Abmeldung ersuchen wir um Meldung einer Ersatzperson!
 Wir sind mit *Höllmüller Reisen* unterwegs!
Rückfahrt: ca. 22.00 Uhr

Wir Ortsbäuerinnen bitten Sie, liebe Bäuerinnen und Biberbacherinnen, sich rechtzeitig anzumelden, freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme und wünschen eine schöne und gemütliche Fahrt.

Sensenmähkurs

Zielgruppe: alle interessierten Bäuerinnen, Bauern und Jugendliche
Kursinhalt:

- * dengeln und wetzen von Sense
- * Handhabung der Sense
- * mitzubringen sind feste Schuhe, Arbeitskleidung und Sense

Kurstermin und Kursort: Montag, 4. Juli 2011 um 9.00 Uhr, bei Hr. Lueger Hans, Tann 10 in Opponitz
 (Ersatztermin bei Schlechtwetter: Montag, 11. Juli 2011, 9.00 Uhr)

Kursdauer: 6 Unterrichtseinheiten
Kurskosten: 35 € (plus 20 € Verpflegung) **Referent:** Hr. Lueger Hans
Anmeldung: bis spätestens Montag, 20. Juni 2011 bei Brigitte Infanger,
 Gemeindebäuerin von Seitenstetten, Tel.: 07477/42 625

AUTOWRACKENTSORGUNG

Abholung vom Haus € 15,-/Stk. inkl. MWSt.

Abholung vom Sammelplatz kostenlos

Inkludiert sind jeweils 5 Reifen pro Auto!

ZUSTIMMUNG ZUR BESEITIGUNG MEINES AUTOWRACKS

Name: _____

Adresse: _____

_____ BIBERBACH

Telefon-Nr.: _____

Für folgendes Autowrack:

Type: _____

Farbe: _____

Baujahr: _____

FIN: _____

Welches sich derzeit in meinem Besitz befindet, gebe ich als Eigentümer bzw. Verfügungsberechtigter die Zustimmung zur Beseitigung.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich mit der Beseitigung keinen Anspruch auf das Autowrack mehr habe.

Der Typenschein liegt bei JA NEIN
(zutreffendes bitte ankreuzen)

Unterschrift

Bitte die Autowracks NOCH NICHT zum Sammelplatz bringen!

Der Abholtermin wird bekannt gegeben!



**IHR
KLAVIERSTIMMER**
Ich bringe Stimmung in Ihr Haus
Franz Haas



Ab 1. März 2011 können Sie Ihr Klavier professionell von Franz Haas aus Strengberg stimmen lassen. Um die beste Qualität Ihres Klaviers sicherzustellen, sollte dieses jährlich gestimmt werden.

Pulverturmstraße 14, 3314 Strengberg, Telefon 07432/29908, Mobil 0680/2059476
www.ihr-klavierstimmer.at, E-Mail: office@ihr-klavierstimmer.at

Vorankündigung: EINLADUNG ZUM TISCHTENNIS - CUP 2011

FREITAG, 03. Juni 2011 ab 17.00 Uhr, im BAUHOF



Wir freuen uns schon jetzt auf eine interessante und gemütliche Sportveranstaltung!

Der Vorstand des UTTC Biberbach

HEIMHILFE

Den Alltag leichter bewältigen

Wird der Alltag durch Alter oder Krankheit zu beschwerlich, unterstützen unsere qualifizierten HeimhelferInnen und entlasten die Angehörigen

- bei Aktivitäten des täglichen Lebens, z.B. der Körperpflege
- bei der Haushaltsführung
- bei Einkäufen und Erledigungen



HILFSWERK ASCHBACH

Wir sind für Sie da: Tel. 07476/77689



Die Erfahrung und das Wissen der HeimhelferInnen unterstützen Kundinnen und ihre Angehörigen bei der Bewältigung ihrer veränderten Lebenssituation.

Wir bieten Ihnen eine zuverlässige und regelmäßige Betreuung durch qualifiziertes Personal aus Ihrer Umgebung.

Hilfswerk Aschbach, Betriebsleiterin: Haberl Angelika
 3361 Aschbach Markt, Kirchenplatz 2
www.hilfswerk.at



Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

Dipl. Ing. Karl Latschenberger

'Feuerbrand' - Eine bedrohliche Pflanzenkrankheit

1) Begriffserklärung – Erstaufreten

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende **Gefahr für das Kernobst** und für anfällige **Ziergehölze** (Fam. Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau (in Niederösterreich – überwiegend das Mostviertel) als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.

In Niederösterreich wurden **2007 1882 positive Fälle** verzeichnet, wobei die Zahl der **Feuerbrandfälle im Jahr 2008** auf **524** fiel. **2009** sank das Auftreten weiter auf **108**, und **2010** konnten nur noch **62 Befälle** nachgewiesen werden.

2) Wirtspflanzen

Zu den Hauptwirtspflanzen zählen vor allem:

OBSTGEHÖLZE	ZIER- UND WILDGEHÖLZE	
Apfel	Zwergmispelarten	Apfelbeere
Birne	Weiß- und Röttdorn	Zierapfel
Quitte	Feuerdorn	Wollmispel
Mispel	Mehlbeere, Speierling, Elsbeere	Glanzmispel
	Felsenbirne	Schein- und Zierquitten
	Vogelbeere	

3) Krankheitsbild

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

- **Blätter und Blüten** befallener Pflanzen **welken plötzlich** und **verfärben sich braun oder schwarz**
- Dabei **krümmen sich die Triebspitzen** infolge des Wasserverlustes oft **hakenförmig nach unten**
- **Über den Winter hinweg** bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und **geschrumpften Früchte** hängen (Fruchtmumien)

! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !

4) Ausbreitung

Über größere Entfernungen hinweg wird Feuerbrand vielfach mit verseuchtem Pflanzmaterial, kontaminierten Gegenständen, durch Zugvögel und Straßenverkehr verbreitet.

Im Nahbereich erfolgt die **Ausbreitung** der Krankheit durch **Regen, Wind und Insekten**.

Ebenso **mechanische Verletzungen**, wie z.B. Hagelschlag oder **Schnittmaßnahmen** an den Wirtspflanzen, können eine Ursache für die leichtere Übertragung der Krankheit sein.

Der Amtliche Pflanzenschutzdienst ersucht, im Verdachtsfall unbedingt den Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde zu kontaktieren und die betroffene Pflanze möglichst unberührt zu lassen, da dies eine weitere Gefahr der Übertragung an andere Wirtspflanzen bedeutet!

5) Schutz vor Verbreitung, Gesetzliche Regelungen

**Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der MELDEPFLICHT jeden/r Gemeindegürgers/in!!!
Jeder Verdachtsfall ist unverzüglich am jeweiligen Gemeindeamt zu melden!**

Nur durch ein frühzeitiges Erkennen dieser Krankheit können Maßnahmen gesetzt werden, um eine flächenhafte Ausbreitung zu verhindern! In jeder Gemeinde in NÖ ist ein **Feuerbrand-Beauftragter als erster Ansprechpartner für die GemeindegürgernInnen** vorgesehen, der eventuelle Verdachtsfälle abklärt und bei berechtigtem Verdacht den zuständigen Feuerbrand-Sachverständigen kontaktiert.

Befallene Pflanzen können vom Pflanzenbesitzer selbst (nach Einschulung durch den Sachverständigen) gerodet und verbrannt werden. Entschließt sich der Pflanzenbesitzer zur Beauftragung einer Firma mit geschultem Personal, so trägt der Pflanzenbesitzer nur zur Hälfte die Kosten der Maßnahmen, die andere Hälfte wird vom Land NÖ übernommen.

6) Direkte Maßnahmen

Da Feuerbrand eine Bakterienkrankheit ist, gibt es derzeit keine effizienten Bekämpfungsmittel. Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern. Nur wenn sich alle GemeindegürgernInnen aktiv an der Feuerbrandbeobachtung beteiligt und jeder Verdacht am Gemeindeamt gemeldet wird, kann eine Katastrophe größeren Ausmaßes verhindert werden!

Feuerbrand ist eine ernst zu nehmende Pflanzenkrankheit – versuchen wir gemeinsam die wirtschaftlichen und kulturellen Schäden so gering als möglich zu halten!